

**Vorlagennummer:** FB 20/0314/WP18  
**Öffentlichkeitsstatus:** öffentlich  
**Datum:** 31.10.2024

## **Zuschuss an den Stadtsportbund Aachen e.V. auf Förderung des Projektes „Inklusion im Sport – Gemeinsam stark für Aachen“ aus der Stiftung „Elisabethspitalfonds“**

---

**Vorlageart:** Entscheidungsvorlage  
**Federführende Dienststelle:** FB 20 - Fachbereich Finanzsteuerung  
**Beteiligte Dienststellen:** FB 52 - Fachbereich Sport  
**Verfasst von:** Dez. II, FB 20/300  
**Ziele:** keine Klimarelevanz

### **Beratungsfolge:**

<b>Datum</b>	<b>Gremium</b>	<b>Zuständigkeit</b>
10.12.2024	Sportausschuss	Entscheidung

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sportausschuss beschließt die Förderung des Projektes „Inklusion im Sport – Gemeinsam stark für Aachen“ im Jahr 2025 in Höhe von 58.500 € an den Stadtsportbund Aachen aus der Stiftung „Elisabethspitalfonds“.

## Finanzielle Auswirkungen:

	JA	NEIN	
	x		

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 2024	Fortgeschriebener Ansatz 2024	Ansatz 2025ff.	Fortgeschriebener Ansatz 2025 ff.	Folge-kosten (alt)	Folge-kosten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	471.200	471.200	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

## Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Es werden im Jahr 2025 Stiftungsmittel i.H.v. 58.500 € aus dem Haushaltsansatz für Zuschüsse an übrige Bereiche des Elisabethspitalfonds zur Verfügung gestellt.

**Klimarelevanz:**

**Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung** (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Der Effekt auf die CO2-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

**Größenordnung der Effekte**

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO<sub>2</sub>-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO<sub>2</sub>-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

- gering  unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
- mittel  80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
- groß  mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

**Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO<sub>2</sub>-Emissionen erfolgt:**

- vollständig
- überwiegend (50% - 99%)
- teilweise (1% - 49 %)
- nicht
- nicht bekannt

**Erläuterungen:**

Der Stadtsportbund Aachen hat vor 8 Jahren das Projekt „Inklusion im Sport – Gemeinsam stark für Aachen“ ins Leben gerufen, das 3 Jahre lang von der Aktion Mensch e.V. mit einer Fördersumme von 208.705,90 € unterstützt wurde. In den Jahren 2022 bis 2024 wurde das Projekt aus Mitteln des Elisabethspitalfonds i.H.v. insgesamt 162.500 € gefördert, wodurch es dem Stadtsportbund Aachen e.V. möglich war eine Inklusionsmanagerin zu beschäftigen. Um die Maßnahme weiter fortzuführen, wird nun eine weitere Förderung für das Jahr 2025 beantragt.

Der Stadtsportbund Aachen möchte die Teilhabe für Menschen mit Beeinträchtigung im Sport auch in den kommenden Jahren weiterhin maßgeblich verbessern und diesen gesamtgesellschaftlichen Inklusionsauftrag gerne weiterhin für die Stadt Aachen übernehmen. Durch den Podcast „Inklusion im Sport(verein)“ sollen Defizite für Sportler\*innen mit Beeinträchtigung eruiert und systematisch aufgearbeitet werden.

Der Fachbereich Sport befürwortet dieses Projekt aus fachlicher Sicht.

Die Zweckidentität im Sinne der steuerlichen Gemeinnützigkeit ist ebenfalls gegeben (Sportförderung).

Bereits bei der Förderzusage im vergangenen Jahr wurde der Stadtsportbund darauf hingewiesen, dass eine langfristige Förderung von Personalkosten aus Stiftungsmitteln nicht möglich ist, und eine anderweitige Förderung geprüft werden sollte. Da eine Förderung seitens des Landessportbundes abgelehnt wurde, ist beabsichtigt die Inklusionsstelle des Stadtsportbundes Aachen im Jahr 2025 letztmalig aus Stiftungsmitteln zu fördern. Eine weitere Förderung der Stelle ab 2026 aus der Stiftung Elisabethspitalfonds ist leider nicht möglich.

Gemäß § 6 b) der Satzung der Stiftung „Elisabethspitalfonds“ entscheidet der zuständige Fachausschuss der Stadt Aachen über unterjährige Einzelmaßnahmen bei einem Betrag von über 20.000 Euro über die Vergabe der Stiftungsmittel.

**Anlage/n:**

1 - Antrag Förderung Inklusionsstelle 2024 (öffentlich)

Reichsweg 30  
D-52068 Aachen  
Telefon: 02 41/47 57 95-0  
Telefax: 02 41/47 57 95-55  
info@sportinaachen.de  
www.sportinaachen.de

Geschäftsführerin:  
Nadine Frey

Vorsitzender:  
Björn Jansen

Sparkasse Aachen  
IBAN: DE71 3905 0000 0004 0179 19  
BIC: AACSD33

St.-Nr.: 201/5903/4892  
VR 2054 AC

Aachen, 28.05.2024

## Unterstützung des lokalen Aktionsplans

### INKLUSION IM SPORT – GEMEINSAM STARK FÜR AACHEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

der StadtSportbund Aachen e.V. setzt sich für die Teilhabe für Menschen mit Beeinträchtigung im Sport ein und übernimmt eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe der Stadt Aachen an dieser Stelle. Es wurden Sensibilisierungsmaßnahmen auf den Weg gebracht, die zu einer Bewusstseinsbildung für die Belange der Menschen mit Einschränkungen beigetragen haben. Maßnahmen zur Förderung und Verbesserung der umfassenden Teilhabe von Menschen mit Einschränkungen wurden erfolgreich umgesetzt. Der neue Podcast „Inklusion im Sport(verein)“ und die inklusiven Sportwochen sind nur zwei Leuchttürme der inklusiven Arbeit des Dachverbands des Aachener Sports.

In den vergangenen Jahren war es Dank der Stadt Aachen möglich, eine Inklusionsmanagerin zu beschäftigen. Der Ausbau der Aus- und Fortbildungsmodule mit inklusivem Charakter für Übungsleitungen; die Ausgestaltung der Kooperation mit der Katholischen Hochschule, die Begleitung und Beratung der Sportvereine auf ihrem Weg zur Inklusion und die Initiierung von inklusiven Schulprojekten gehörten ebenfalls zu den wichtigen Aufgabenbereichen.

Der StadtSportbund Aachen e.V. würde diesen gesamtgesellschaftlichen Inklusionsauftrag gerne weiterhin für die Stadt Aachen übernehmen. In dem neu aufgelegten Sportentwicklungsplan der Stadt Aachen wird der Bedarf und der Wunsch auf Verstetigung dieser Arbeit sehr deutlich. Damit die gesetzten Ziele im Bereich Teilhabe in den nächsten Jahren realisiert werden können, ist es jedoch unabdingbar, die bestehenden Personalressourcen für das Handlungsfeld Inklusion zu erhalten und die jährliche Finanzierung der Personalkosten in Anlehnung an TVÖD E11 Stufe 2 in von 58.500,00 € weiterhin abzusichern.

Die Möglichkeiten der Weiterfinanzierung der Personalförderung für den Bereich Inklusion im Sport über den Landessportbund NRW und das Land NRW sind nicht gelungen (siehe Anlage). Auch bei der Aktion Mensch wird im besten Fall ein Antragsvorhaben auf Maßnahmenförderung und nicht auf Personalförderung positiv beschieden werden können.

In der Steuerungsgruppe des Landesaktionsplans Inklusion haben wir die Notwendigkeit der Finanzierung von Personalkosten wieder betont und hoffen, hier zukünftig eine Förderung zu erhalten.

Auch weil Inklusion durch die Verankerung in der UN-Behindertenrechtskonvention zu einem Menschenrecht deklariert wurde, bitten wir Sie dringend um Unterstützung in diesem wichtigen Handlungsfeld. Für eine nähere Erläuterung der gesetzten Meilensteine, die wir in den nächsten Jahren anstreben, stehen wir gerne für einen Austausch zur Verfügung.

In der Hoffnung auf eine positive Antwort Ihrerseits und mit herzlichem Dank im Voraus verbleibt mit freundlichen Grüßen



Nadine Frey

(Geschäftsführerin)